

Sprachpaten und Lehrer

Es gibt viele Ehrenamtliche, die Migranten und Geflüchtete beim Deutschlernen unterstützen. Das ist nicht nur für die Migranten und Geflüchtete eine große Herausforderung, sondern auch für die Ehrenamtlichen. Um mit Problemen besser umgehen zu können, organisiert der Verein Gemeinsam Leben und Lernen in Europa in Kooperation mit der lagfa Bayern einen Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche Sprachpaten und Deutschlehrer. „Es geht vor allem um das Thema Grenzen als ehrenamtliche Sprachlehrer. Wo werden Grenzen überschritten? Wie gehen wir mit Grenzüberschreitungen um? Wie setzen wir uns selbst Grenzen?“ beschreibt Referentin Ursula Erb von der lagfa Bayern die Zielsetzung. Aber auch praktische Beispiele oder Probleme der Teilnehmer werden besprochen. Das Treffen findet am Dienstag, 12. November, von 10 bis 16 Uhr im Gemeinschaftsraum des Vereins in der Lederergasse 1 statt. Die Veranstaltung ist für alle Teilnehmer kostenfrei, auch Fahrtkosten können übernommen werden. Anmeldung per Mail an sprachfoerderung@lagfa-bayern.de ist zwingend notwendig. – rd

2.11.19